

Alp

himmelhoch – erdenschön

Martin Bienenrth

Inhalt

Vorwort	11	Alpschwein	100
Alpanfang	14	Nur kein Stress!	103
«Hoi!»	17	An der Tränke	104
Gemeinsam	18	Er weiss, wo's langgeht	106
Mutter und Kalb	20	Wären Hörner sinnlos, hätte sie	
Freundschaft	23	der Schöpfer nicht geschaffen	109
Begegnungen	24	Psst, manchmal kannst du die Stille hören...	110
Mit dem Herzen dabei	27	Du	112
Heimat für die Seele	28	Nur fliegen ist schöner	115
Sorglos	31	Gemeinsam sind wir stark	117
Geboren in Freiheit	33	Leben am Rand	119
Käsen ist Herzenssache	34	Was ich dir noch sagen wollte	120
Hirten und ihre Hörner	36	Alpkäse ist gesammelte	
Ich fühle mich sauwohl	38	Sommersonnenenergie, so einfach geht das!	122
Sprünge	41	Talwärts	125
Schlaf wohl	43	Anspruchslos, berggänglich, widerstandsfähig	127
Melken	44	Mutterliebe	128
Stark werden	47	Hirtenmusik	130
Aufbruch	48	«In der Natur ist alles sinnvoll und begründet»	132
Milch	51	Molkebad	135
Mama, warum hast du keine Hörner?	52	Manchmal werden wir sehr, sehr klein	136
Hast du gehört?	55	Schneefallgrenze	139
Kampf	56	Sehnsucht	140
Durst	58	Unterwegs	142
Komm!	61	Fernweh	144
Abendstimmung	63	Alpkäse	146
Träumen erlaubt	64	Morgentau	149
Butterblumen auf den Alpen	66	Das Lebendige ist nicht denkbar ohne den Tod	150
Wenn Herden ziehen	68	Gestern Abend	152
Zur Tagesweide	70	Zug ins Nichts	155
Leben unter freiem Himmel	72	Spätherbst	157
Traurig	74	Ciao, ciao, bis irgendwann, irgendwann	159
Im Nebel	76	Der lange Weg	160
Manchmal fühle ich mich so richtig ...	78	Spuren	163
Du bist nicht allein	81	Und wenn es plötzlich still wird, unheimlich still	164
Der schwierige Weg	82	Gefunden	166
Sommernachtstraum	84	Rückblick	169
Schweineleben	86	Wir gehen	170
Licht und Schatten	88	Abendlicht	173
«Ich möchte gern auch so leben.»	90	Lichtblick	174
Zuoberst sind die Schafe	92	Einsam	176
Augenblick	94	Heimig	178
Gewinn	97	Noch immer auf der Alp	180
Herdenmutter	99		